

## Birken, Sigmund von: Freuden-Lied (1665)

1 Schreibt/ ihr Schäfer/ diesen Tag/  
2 lasset/ von ihm/ unsre Sag  
3 in der Bäume Wunden finden.  
4 Dieser Tag/ sey unser Fest/  
5 das wir jährlich wollen feyren:  
6 der vergnügbar unsrem Theuren/  
7 meinem Helden/ ist gewest.

8 Pegnitz! küssse deinen Rand:  
9 den itzt adelt hohe Freude.  
10 Blum-beschwängre diesen Sand/  
11 mach ihn zur Smaragdnen Heyde.  
12 Deiner Nymfen flaches Dach/  
13 ziegle zierlich mit Krystallen.  
14 laß von Leonoren lallen/  
15 deiner Fluten Wudel-Sprach.

16 sonne! Unser Mecänat/  
17 ob du schon bist untergangen/  
18 dannoch seine Sonne hat/  
19 siht ein Rosen-Liecht der Wangen.  
20 Nimm itzt meine Bitt mit dir!  
21 Gebe doch der Himmel Beyden:  
22 Sonne! daß du Sie in Freuden  
23 mögest sehen für und für!

24 Cynthia! wilst du heut nicht  
25 an dem Himmel sichtbar werden?  
26 oder weichst/ du bleiches Liecht/  
27 unsrer Cynthien auf Erden?  
28 Was fragt nach dem Mondes-Schein/  
29 unser Held? es soll darneben/  
30 seinen Nächten Liecht zu geben/

31 Leonora Luna seyn.

32 Nacht! es muß itzt allzu-nacht/  
33 auf so hellen Tag/ nit werden.  
34 Mit dem Goldgestickten Pracht/  
35 deck heut dieses Zelt der Erden:  
36 führ herfür die Sternen Wacht.  
37 Unsren Hochvermählten Beyden  
38 lach' ein Tausend-Liecht der Freuden!  
39 Trauer-Nächte! gute Nacht!

40 Hesperus! zeig Ihnen du  
41 deines Mundes güldne Zinken;  
42 und laß/ Ihre Liebes-Ruh/  
43 allerbästen Einfluß trinken.  
44 Sey mit deinem Brüder-Heer/  
45 itzund ihre Hochzeit Fakel.  
46 und/ als ihres Glücks Orakel/  
47 Allen Unstern-blick bekehr.

48 Gönnt der Ohren süsse Gnad/  
49 unsren heischern Pegnitz-Rohren;  
50 bleibt geneigt/ mein Mecänat!  
51 Fahret wohl/ mit Leonoren!  
52 Lebt/ vergnügt durch Ihre Zier.  
53 Eurer Namen Schall der Ehren/  
54 hier in unsren Schäfer-Chören  
55 soll erklingen für und für.

(Textopus: Freuden-Lied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7854>)